

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Mariologisch-hagiographische Sammelhandschrift:
Marienleben und -mirakel, Rosenkranztexte,
Jungfrauenlegenden - Cod. Donaueschingen B VI 2**

Adolf <von Essen>

Augustinerinnenkloster Frauweiler bei Bedburg, [1538]

[Educatio pueri Iesu]

[urn:nbn:de:bsz:31-230235](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-230235)

Hegynnt Syn
 Suerlich Sende brieff
 Van der Oeffningen de
 men hauen sal mit der
 Hoger hemelscher keysser
 nen Marien Into mit vre
 gebenedide lieue kynde Ihs
 Dem verweenden zarte
 Ionckergen We men sy
 beide optzyen ind voede sal



Deme
 heyst
 lichen
 Into
 hulge
 ynige
 man
 ne Heren Lamberto De
 me Vicario des huys
 Sancti beati by Loue
 lantz Ordens der Cha
 tuser broder Dominicus
 Des selue ordens. Into
 ampts in deme huysse
 Sancti Albani by
 tryer. Aller lieffste Ihs
 ind mitbroder inde he
 ren Ich begeren vre
 lieffden zo wyssen Dat

ich vch nyet kleinliche be
 schryuen in kan alle dat
 gehoert zo den ynigen ex
 ercitiun ind oeffynge we
 men Ihu Off Mariam
 optzyn Into op voede mach
 in bydelicher wysen Als
 yr gebeden ind begert hait
 Into als yr etz wat in dem
 exempel wsten boeche v
 standen hait Into dat v
 mencher bekumerynge
 De mit van myns ampts
 wegen zo komen Vm aff
 wesens vns paters Duch
 vni myne eygen noettrufft
 Antreffende selicheit der
 selen ind des lijfs Dat
 eytzont mit alder beswert
 is Mer doch op dat yr
 nyet berouft in werdet
 van vre begerten Into
 ondersaessen de des bege
 rende synt So han ich
 vch dit boech gesant Dat
 in sich haldende is de vruycht
 deser oeffynge Into ouch
 vyl ander dynge de dait
 zo gehoeren Besonder



in dem langen prologo
da dit exercitium in ge
roert wort **I**nd wilch my
sche dat leset ind verstept
Wer mach lychthichen de
wyse ind manyer vynde
We men de seliche **J**onffrau
Maria van yren kyntda
gen op voeden mach **H**och
dat ich den eynueldigen
eyn forme ind eyn wyse
geuen **S**o sal der **M**ynsche
der sy op voeden wilt **V**m
der koertheit willen an
heue **A**n vze presenteru
ge in den tempel **H**e komet
op **S**ent **H**olumbanus
dach **D**an mach ey myn
sche sich laessen duncken
Dat hy mit den ouge sy
hertzens see **D**at sy v
lieff **A**ldere **J**oachym ind
Annā do sy dzy daer alt
was in den tempel offere
Als sy vurmāel gedaen hāyt
Ind hy sal vz alderen byd
den **D**at sy ym dat lieff
Jonffergen zo zeyn ind zo
voeden geuen **I**nd mit de

koerten **A**ls hy de selige
Jonffer **M**aria so behalde
hant ind ym gelaessen is
Sal hy sy geistlichen in
deme hertzen nemen **I**n
byldelicher wysen **I**nd mit
ganwordich hant **R**echt
off hy sy lichamlichen hed
de **I**nd mit sich in syn
Selle leyden **I**nd v: alsulch
e vruntschaff **S**ueder
terentheit ind trouwe
alwege op allen stede be
wysen degelichs **D**e hy
vz bewysen solde **O**ff hy
sy suchthichen by ym hed
de **I**nd off hy op de tzyt
eyn priester in dem tem
pel geweest hedde **I**nd sy
van vze Aldere ontfange
Do sy sy offerden **I**nd sal
des gantz gelouue **D**at
hy vnr sulchen deynst de
hy v: deit groessen loen
van v: ontfangen fall
her nammels **I**nd in dese
leue sal hy van vze mit
ganwordichheit ontfange
zo nemynge ind wassynge



...der Suochden
gotez off hy
in deser oeff
affich ind ym
is it **D**at hy
ind neit in a
lichlichen ach
So vnr ym
ind is neit an
ind als men
me reempel
lichliche **J**onff
ymen verlyes
hese also val
der geck wa
ym misse g
vnt luyffliche
ind de genade
fer sich synt
vnt ind in mi
vnt vrs lieue
vnt vacht als
noch seue iac
ind syn leue
geden ende b
Off lieue
Maria in hy
vnt neit in de
ind is alze mi

Aller Suechden **I**nd alles
 goetz off hy volherdet
 in deser oeffynge stant
 afftich ind ynnich **M**er
 is it **D**at hy^{er} versmect
 ind neit in achtet **I**nd
 lichtlichen achterlyest
So wer ym besser dat
 hy is neit angehaue in
 hed **A**ls men leset in ey
 me exempel **D**at de alte
 hullichste **J**ouffer **M**aria
 eynen verlyesse **D**er sy
 lyesse also dat hy vult
 daer geck was **I**nd kont
 geyn misse gedoen **N**och
 neit wysslichen gedoen
 bys de genaden ryche **J**of
 fer sich synre erbarm
 den **I**nd in mit der gena
 den vrs lieue kyntz we
 verbzacht **A**lso dat hy
 noch seue waer misse dede
Ind syn leue mit eyne
 goeden ende by ons ende
Of lieue hylge **J**ouff
Maria in hest v^{er} deyn
 re neit in de ende wat
 sy is altze milde ind bar

hertzich **I**t synt noch
 tzeven anderen **S**y **V**on
 ge in onse huysse **I**nd eyn
 in anderen huysse **D**er ey
 in wyste der wysen neit
We hy mit yz umgaen
 solde **D**o v^{er}scheyn sy in ey
 me gesichte dem vader
De de **V**onge de oeffynge
 geleit hadde in der gestalt
 eyns seer cynveldige **J**ouff
 fergyns **H**y v^{er}achde sy
Wer sy wer **S**y sprach
Ich byn eyn arm kynt
Ind in byn nyemant der
 mich voede **D**o v^{er}achde
 hy sy **W**e sy hvesch **S**y
 sacht **I**ch heyschen **M**aria
Do sacht hy **W**air um
 in geistu neit zo **J**ohane
So hvesch der **V**onge de d
 pater de oeffynge gegeue
 had **D**o antworde sy zo
 duytschen worden **H**y in
 spricht mir neit zo **I**nd so
 v^{er}swant dat gesicht **D**o
 leiden in der pater **W**e
 hy yz zo solde spreken
Ind mit yz kallen **I**nd solde

hy manen **D**at sy mit ym
beden solde **I**nd mit ym
gaen zo de Colloquiu **D**ich
mit ym zo vergaen **U**te
Azo choer **A**zo Heuenter
mit ym zo essen **D**a sol
de hy vz broet vur synde
Ind van de besten dat hy
hadde vur legen **C**hy
leerden in ouch **D**at hy
seuen kune kleider vz mach
en solde **D**at sy alle da
ge dorck de werche eyn and
kleit hedde **A**ls **M**laen
dach roet **D**ynstdach bla
Soedesdach gra **D**onres
dach **S**ruen **M**isdach
Swartz **S**atersdach **w**iss
Dontdach **S**yluer **I**nd zo
groessen hoichtziden gulde
Als dese kleider eyns ge
macht synt **D**es is genouch
Ute dese kleider macht
men van ynis **I**nd anty
phone **I**nd **P**salme de dar
zo dyenen **P**salme zo
Fructant **S**audes gau
debo **I**nd allet eyn due ma
da tuschen vur ey zeraet

Allet dat zo deser **H**essyn
gen gehoert **D**at mach
eyn mynsche doen na syne
wille **I**nd na der genade
off ymicheit de ym va gode
gegeuen wirt **M**ach hy
it vanderē off dar zo doe
Wach mynsche dese
kyrliche oeffynge an ne
men wilt **D**er moes syn
eyn purz **S**ympel **I**nd oit
modich mynsche **M**ant
groesse gelen de luyde **D**urck
Ind groesse moedige myn
sche achten deyne alsulche
oeffynge **A**llet mer sich ze
erste oitmoedlichen oeffet
in deser oitmodiger **I**nd
kleyner bekumeryngen
Der komet allentzele zo
meerre **I**n sal opclymen zo
de bylden dat **M**labugo
donosor sach anheue **D**e
an den erde voesse anhyfft
Der komet zo de gulden
houffde **I**nd der mynsche
dent vil sycherlicher **I**nd
wyslicher **D**an de an de
gulden houffde anheuen

Into zohantz volcomie wil
 len syn **M**er leyder allen
 zelen neder stygen **I**nto
 vgaen **I**nto comen zo de
 erden voessen **I**nto werde
 zo neit **A**ls menchen
 mynschen leyder in on
 sen ziden geschiet is
My hait eyn Ma
 ter van **T**rijer gesacht
Dat do hy was eyn
 regent eynre nuwer
 plantzonge by **S**yrcke
Dat **A**bt **J**ohannes tzo
Sent **M**athias in tzo
 hulpen genomen had
 zo visitare **I**nto reforme
 ren eyn **A**bdie syns or
 dens **S**ancti **B**enedicti
Ho vant hy eynre moech
 der groes van leringe
Into kout was **A**lter na
 dem exempel eyn' ande
 ren sympele **I**nto yniche
 priors des selue cloesters
Had hy alle sy inwend
 ge **I**nto wiffwendige oeffy
 ge ouergegeue **I**nto had
 sich zomael gentslich zo

Heser oitmodiger **I**nto eyn
 ueldiger oeffyngen gegeue
Into plach dese oeffyngge mit
 der seliger **J**oufferen **M**arie
 zo han **D**eser was va
 vze genaden zo sulcher
 volcomentheit come **D**at
 hy in den hemel gegriffen
 wart **D**at hy besser
 wyse **I**nto bekante de straes
 sen **I**nto wonyngen in de
 hemelschen **J**herusalem
Dan dorps off stat in
 deser werelt **D**a woude
 ym op eyn zyt ontzellige
 cronen getzount de hy ver
 deynt hadde **I**nto eme
 wart gesacht **D**at hy **I**nto
 kylger wandelyngen solde
 volherden **D**at eyn ander
 syn crone neit in kryge de
 hy der seliger **J**oufferen ge
 macht hait **D**e also suuer
 lich waren dat men der ge
 lich van geyne mynschen
 der werelt in mocht mache
Into etzliche cleyder de hy
 mit mynre vlyssicheit ge
 macht had **A**ls hy van an

deser **H**eser
Dat mach
 doen na syne
 der genade
 ym va gode
Mach hy
 ff dar zo de
 ynsche dese
 yngge an ne
 der moes syn
 mpel **I**nto or
 sche **M**ant
 de lunde **D**ant
 noedige myn
 leyne alsulche
 r wer sich ze
 ddlichen oeffy
 dige **I**nto
 umeryngen
 allentzete zo
 l opstymen zo
 t **L**abugo
 y anheue **D**e
 voesse antwort
 zo de gulden
Into der mynsche
 cherlicher **I**nto
Dan de an de
 ffde mynschen

deren sachen gehyndert was
De verschenen schoenre
dan de anderen want de se
lige Jonffer Maria had da
syn gebreche vuolt. **I**nd zo
eme wart gesacht. **D**at e
me de cleider bervaert wor
den bys in der zo comender
tzyt. **A**lle wail dat deser zo
groesser beschouwinge **I**nd
volcomentheit come was
So oeffenden hy doch ge
lich wail na stat. **I**nd stonde
dese oitmoediche **I**nd kint
liche oeffyng. **D**o hy de
se **I**nd vil ander dynge
vtzalt hadde dem prior
vns ordens. **D**er mit dit
hait vtzalt. **D**o tzuuel
den hy. **D**ff hy ym duss
allet gelouuen solde. **D**ar
vm vm eyn zeichen der
waerheit zo bevynde. **S**o
beit hy in. **D**at hy eme ge
waren rouwe van gode
erwoerne. **W**ane hy in deser
beschouwingen were. **I**nd
hy dede dat. **W**ant neit
lange zyt dan na dat hy

Vur eme gebeden hadde
kreich deser sulche ^{troest} rou
wen des gelich hy ney me
gehat in hadde. **I**nd do dorst
hy ym wail gelouue wat
hy van ym gehoert had.
Wilch mynsche al
sulche myne hait zo der
hulger Jonfferen **M**arien
Dat hy yz in der vur
schreuenre wysen steet
lichen wilt dyenen. **I**nd
sy va dage zo dage. **I**nd
va iare zo iare by sich
hait. **S**o dat sy ym vur
synen ouge steetliche op
wyst bys sy zo den iaren
komet in den sy xpm ont
feyng. **I**nd in vren xv iare
gebere in synre yriehent.
Der sal dan vort in bey
den als der moder. **I**nd de
soyn dyene. **I**nd als eyn
ander. **J**oseph syn voeder
syn als her na ges steit.
Off nu neit in
meynt dat hy also lange
Ind mench iare moege

leuen Iho gerne balde dar
 zo queme **D**at hy dese
 oeffynge mit de suessen
 Ihs hedde **D**er mach
 dat leuen Iho alder de
 ser hylger Ionffere Ma
 rien vur der geburt xpi
 kurten **S**o dat hy va
 eyne iaer komet van d
 geburt Marien **D**ff vz
 re offerynge in den tem
 pel zo der geburt xpi.
Dat hy Ihm dan vort
 me by sich haue in alle
 steden. **I** **A** were goet
 eyne goeden yongen my
 schen **D**er dar beque
 me zo is **D**at hy it mit
 den ersten kintde Iho
 wiste **D**och eicklich
 mynsche **A**l wer hy ouch
 zeyn daer in dem orden
 geweest **M**ach dese oeffy
 ge an sich nemen in der
 vurschreuenre wysen.
Also dat hy de vurleden v
 soynde daer vhoyll Iho neme
 eyn wech **O**ff eyne maet
 vur eyn iaer bys hy dat

Hieff kyntgen Ihm brenge
 zo dem alder Iho iaeren
De hy in dem orden geweest
 hant Iho in dan vort als
 eynen gesellen Iho gespre
 le syns inwendigen myn
 schen **D**er in der professie
 inderwerff geboren is
Dat hy mit ym op waiss
 bys an syne xxxiii iare
Do hy opclam in de he
 mel **D**an sal hy synre
 lieuer moder Iho vzre hyl
 ger wandelyngen na vol
 gen Iho synre lieuer mod
 dyenen Iho na hangen
 off hy also lange leuet.
Iho sal vz yuentlichen dye
 nen als **S**ent Johanes
 euangelista bys dat Maria
 op zo hemel witt genome
Dff bys hy seluer scrift
Zem zo deser oeffynge
 gehoert sonderlyngen
Dat hy alle dage zo der
 eren der suesser moder go
 des spreche den **R**osen
 kranz **S**etzeit mit der
 gedachtenis des leuen

beden hadde
 sulcher rou
 ich hy ney me
 de Iho do vest
 gelouue wat
 gehoert had
 mynsche al
 halt zo der
 ren Marien
 in der vur
 wysen steet
 dyenen Iho
 so dage Iho
 aere by sich
 sy ym vur
 teelliche op
 so den iaren
 sy xpi ont
 n vzen xv iaer
 re ymheit
 vort in bey
 moder Iho de
 Iho als eyn
 j syn voeder
 ia ges steit
 i mit in
 j also lange
 daer moege

Ino des lydens xpi Als her
na geoffenbaert sal werde
Dat sal hy doen da mit
zo vullen syn vsuyment
de hy begeyt ino eme vur
comen Der sich degelichs
he in oeffent Mant in de
Rosen krans alle dat le
uen Ihus Ino Marien doch
ordinancie genoempt Ino
bedacht wirt Ino da wirt
in dat gemeyne ervult
alle dat onderwilen an ey
me deyle vsuynt wirt
Oar sal hy ouch by setze
Off zo doen de gedachtenis
deser oeffynge als in de an
begyn bys an de ontfencke
nis xpi Da men den Ro
sen krans an pleget zo he
uen Da sal hy alsus sprech
en Ave ma ria Debedeyt
is de vrucht dyns liffs Ihs
xpi In alle spure Ino dyre
aller hyllichster wandelyn
gen Ino leuen Ino in allen
vaeren Maenden wechen
Wagen ino oren Ino ouge
blyck syns Ino dyns alren

Hyllichsten leuens Desou
der in desem dage des erf
ten Off zweiden Off
derden Vaers In wat Vaers
hy van mit der hylger
Konfferen is Mer na der
ontfenckenisse Ino ge
burt vort alle syn leue
lanck Salmen in dem Ro
sen krans cyn Ave ma
ria sprechen Op de stat
da men mit ym is In sy
re wandelynge als in sy
re kyndheit Off Voecht
Off wa der mynsche
van mit ym is Sal hy ey
Ave maria sprechen als
he vurfesacht is
Da is ouch zo myrckē Dat
na der ontfenckenisse xpi
vort bys zo synre opchym
mynge De moder Maria
altzyt xij Vaer alder is
dan der sou Ino wanne
Ihus zeyn Vaer alt is So
is Maria xij Vaer alt
Ino so vort want sy xij
Vaer alt was do sy xpi
ontfeynge **A**llet dat ich

Van deser Oeffynge ge
schreuen han in is niet
dan eyn verweckynge
ind reytzonge da eyn
mynsche miti erweck
mach werden dese oeffy
ge an zo heuen. Mer
hait der mynsche abel
synne **W**at meyrre
is hait hy genade So
sullen ym ontzellige ga
uen ind vyl goetz van
dage zo dage va gode
in gegeuen werden we
hy sich in deser oeffynge
hauen sal ind wat hy
doen sal **W**ant der brod
der dat criste dese oeffyn
ge hadde **W**er in hadde
is van nyemant geleit
Mer van gotz genade
ind der edelre Ionfferen
Maria vant hy it also
lychelichen seluer also
dat hy eyn boech machde
van dem leuen ihu **D**at
heyscht **S**onus epulan
tis ind vyl anders goetz
dijchte ind schreiff sond

127
eynch exempel **W**ant hy
hadde ihu den meester al
les goetz altzyt bij sich
an der taeffelen ind op alle
eiden **W**er ym was eyn
boech des leuens da us zo
lesen **S**ermone zo doen
ind alle goet zo wycken
Wat mynsche dese
Oeffynge an sich
nympt **D**er sal wissen
dat hy vyl aff kyrens sal haue va
den lyden ind vyl lydens
syn zyt van den lyden
De ander zyt ym menche
becorynge der duueler
Mer op dat hy de myn
van den lyden zo lyden
haue **S**o sal hy deser oeffy
gen swygen ind wat hy
mit syne lieue here ind d
werdiger moder zo doen
hait **D**at sal hy heymlich
en doen **S**y sullen ym
wail helpen ind raet geue
in alle syne sachen **W**at
hy in anders getrouvelich
en ind oitmoetlichen dyent
De becorynge der duuele

sal hy verwynen dorch
stantasticheit ind yrem
walschen anbrengge nyet
gelouuen **M**ant der bro
der der dese oeffynge
mit **I**hu by vns hadde
Der was zem ersten
by na bedrogen **M**ant
ym doecht van anbreng
gen des diuels **D**at it
eyn kyntlich dynck ware
dat hy dede **I**to dat hy
vyl menre ind vrucht
berliche dynck da tusche
doyn mocht **I**to do hy
op had gesat **D**at hy
it wolde laessen **D**oe
ryeff ym der mynentlich
er **I**hus weder mit ey
me genaden rychen ge
sichte **M**ant ym doecht
Dat hy raste op synre
matiracien **D**at eyn
deyne suuerlich kyntge
zo ym qua ind stont vur
eme **D**o vraechden hy
it **W**er it were **D**o ant
worden dat lieff kyntge
Ich byn leyder eyn arm

Illendich vaderloesse
kynt **I**to in han nyemat
der mich voede **D**o sacht
der broder **D**och myn
lieff kynt **M**e gerne
wolde ich dich zo myz
nemen ind voeden dich
were ich dyn rych my
sche als vyl luyde in der
werlt synt **M**er nu by
ich eyn arm mynche
Ito han kome seluer
myn t noettrufft **D**o
sprach dat kynt **S**ych
er bystu so arm **D**at
du mich neit gevoeden
in kanst **S**o bystu zo
mael eyn arm mynsche
Ich laessen mich doch mit
also wenich genoeger
Do it dit gesacht hadde
Do kerden it sich vni
Ito begonte ewech zo
gaen **D**o begonte der
broder zo dencken **I**t
is licht dyn **J**unckergy
Ihus **D**en du gelaessen
woltz han **I**to ryeff
ym gerynge weder

Sagende **M**ijn lieff
 kynt ker weder **I**nd
 tom zo mir **D**o quam
 it oitmoethichen weder
 zo ym **I**nd stont vut eme
Do vzaechden hy it sa
 gentoe. **L**ieff kynt **D**ach
 mir we du heysch **I**t
 antworden. **I**ch heysche
Ihus **D**o it dat sprach
De styme des namen
Ihus gynge in de broder
Ind dede yu zo ym selu
 kyren **I**nd hy vant dat
 susses geluyt des sussen
 namen noch luydende
 ind schallende in synen
 lichamlichen oren **I**n vant
 sich vol genaden des hyl
 gen namen in syne in
 wertigen **I**nd wsswend
 gen mynsche **E**delich als
 eyn mynsche der zo mael
 moede is **D**ff seyr gerne
 dzynekt **D**er get kaltz
 dzynekt **S**o gevoelt hy
 in alle synre nature dat
 hy vkoelt wirt **A**lso de
 ser broder vant sich vol

Ihus **I**nd gevoelt lichamlich
 en **D**at hy van bynen
Ind buyssen vkuelt was
Do hadde hy rouwe van
 synre onstedicheit **I**n vly
 sichden sich synen **I**hm al
 wege by sich zo han als
 hy bestanden hadde. **I**nd
 geloefde eme **H**y in wol
 de in nimer gelaessen
Also verne it ym moegelich
 en were **I**nd hy **I**hm syn
Vunckergy mentymael in
 alle synen daeren **D**och
 nyet mit syne lichamliche
 ougen **M**er in eyne gesicht
 des geistes in eyne ouer
 naturlichen smache **I**n
 wilchen sich onse lieue he
 vil tzounte **S** **W**ch lieff
Lamberte **D**e lieffde hait
 mich getwongen in dese
 schryuen **D**at ich vill
 me geschreuen han **D**an
 ich willen hadde. **A**lant
 hedde ich op gesat also vil
 zo schryuen **I**ch in hedde
 it in gepure wyse geschre
 uen **D**loch dit boeck gesat

Mer ich nement dat it
van gotz vhenckenisse sy
geschiet. **I**nd want als ich
gesacht han. **S**o han ich
dit van deser veffingen ge
schreuen sonder vur bera
den. **I**nd mitgān myne op
satz. **I**nd han vyl ander
nutzer ind noettrufflicher
dyngen vsuymp. **D**e be
uelen ich **M**aria. **I**nd vze
lieuen sonne **J**hu xpo. **I**nd
off sy eynen gueden deyne
ind Amme by vch vūde.
Sy sullen ym vyl besse
dyngen in geuen dan ich
geschreuen han. **O**ff mocht
Doch is ey **C**han.
Doyges noet. **D**at
is wanne eyn mynsche
ym der korthheit willen.
Mariam van dzyne dāre
in den tempel ontfenget.
So sal hy doch vur eick
lichen dach den sy in vze
moder liue was. **I**n ouch
vur eicklichen dach d' dzy
er iaer. **E** sy in den tem
pel geoffert wart ey due

Maria spreken. **I**nd dat
macth men altze kurtliche
vūllen. **A**ls bynen vūg
dagen. **O**ff eynen maent
Des gelichen als der
mynsche **M**aria vā dzyne
dāren in den tempel ont
fangen hant. **V**ilt hy dā
y. **V**aer kurtten. **D**p dat
hy de balder moege come
dā. **Z**o dat hy **J**hu mit
haue. **S**o sal hy vur eick
lichen dach der dāre de
hy also inhoelt eyn due
maria spreken. **I**nd an
dem ende des due maria
als hy spricht. **E**bene
dyt bystu bouen alle vrau
wen. **D**an sal hy gebe
nediden ind louen de edel
Jonffer **M**aria. **I**nd vze
lieuen son **J**hu vur den
dach vur wilchen hy dat
due maria spricht. **I**nd
dat sal hy vort alle dage
in dem **R**osenkrantz
spreken als vurgesacht
is. **D**at ym. **O**ff hy
ym syns amptz willen

gehyndert wirt **D**at hy
 neit als zemlichen were
 an dese oeffynge gedent
 ken in kinde **D**at hy he
 mit verbesere **I**nd nyet
 zomael onderwogen in
 laesse byss hy moessich
 wirt **I**nd dan also vlyssich
 er eruullen synen deynst
Der edelre Jonfferen **M**a
 riam **I**nd vzen lieue kynd
 de **I**hu **A**lsus sal ouch
 eyn mynsche doyn **D**er
 etliche daere dese oeffyn
 ge neit gehat in hait
Ind dan de daere gerue
 inholt **A**ls vur gesacht is
Der sal de vsuynde daer
 kurten ind nemen eyne
 maent vur eyn daer **I**n
 vur eicklichen dach der
 daer **S**yn iaer eyn **A**ue
 maria sprechen **S**ys hy
Ihu dorch de daer bringe
 byss an dat iaer also la
 ge hy professie gedaen
 hait **D**at hy da vur
 eyne gesellen ind gespele
 by sich haue mit syne

Inwendigen mynschen **D**er
 anderwerff geboren wart
 in der pfessien **A** **I**hus
 is der mynsche eytzont
 acht iaer in de orden geweest
Ind nympyt na den acht iae
 ren dese oeffynge an sich
So sal hy also mench **A**
 ue maria sprechen **A** **S**
 mench dach bynen de acht
 iaeren geweest is **I**nd soe
 vort **I**hu by sich han op
 allen enden **A**ls eynen mit
 gesellen **D**er gelich ym alt
 is **A**ls hy na syne professie
 is **M**ant do wart hy nuwe
 geboren **I**nd doch de lieff
 moder **M**aria neit achter
 laessen **A**ls vur is **A** **M**
 vmer alzeit mit haue
Ind sy mit **A**ue maria also
 alt machen **D**at sy **I**hu
 ontfange **I**nd gebere **A** **I**
 dat sy in hest besnyden
A **I**tem **D**at eme de dzy
 conyngen vzen offer brachte
A **I**te **D**at sy in presentert
 in den tempel **A** **I**te mit
 yr gaen in egypten **A** **I**te

Vij iacer mit yz bliuen ind
helfen yz. **Q**ite weder heu
trecken ind helpen yz ind
yz also lieff ind leit helpe
dragen ind yuentlichen mit
deuocien begaen ind allen
deynst doen off men op de
zyt integamwordich were
gewest. **Q**ite ym mit yz
ind ihus vrentlichen kal
len ind spreken als eyn
ynige suster xpi. **D**e mit
deser kynelicher ind doch
als nutzer oeffynge be
kumert is. **N**och de suesse
moder gotz Maria neit
achter laessen als vürge
sacht is. **I**tem mit dem
kurtzen gesacht. **E**yn ge
trouwe deynresche sal ihm
ansyen ind myrcken yz
lunckergyn. **D**ie sedich sy
ganck ind wesen is. **I**nto hoe
ren syn suesse worde de hy
zo de hertzen spricht. **A**llus
sal eyn ymiche deynresche
xpi als sy ihm eyn kynige
opgeuoedet hait. **S**al sy in
nühner laessen bys an syn

Drissich iacer ind ym
getrouwelichen dyenen
ind sich in duethden oeffene
Synen desen iacere
in lyst men neit. **D**at
ihus yet gedaen hait.
Item. **S**o sal hy in alle
tzyt by eme han. **W**it ym
spreken ind kallen Hul
pe ind raet ind raet ym
noet is vür syn selicheit
van ym suecken ind vae
gen. **S**onder zwiuel. **I**hs
sal in allen dyngen in on
derwysen ind eme neit
vysagen want hy in nutz
lichen byddet. **W**ant hy
is bereit ym seluer zo
geuen. **A**ls eyn ymich
e deynresche xpi alsus
mit synre mynen ontfe
get is. **D**o achtet sy op
geyn ander dynck. **M**er
sy byddet vür yz susterē
ind vür alle de krystent
heit. **V**ür alle gelouuige
ellendige selen. **I**tem.
De vry leste iacer vā ihs
leuen na drissich iaeren

Sal hy mit
ind horen in
ind helpen
ind deynen
got. **H**y sal
mit ym ster
begrauen we
weder opstae
zo hemel var
helgen geist
selen vberde
dan noch leue
by Mariam
Johannes tua
yn trouwelichen
yz de hylge st
als der hylge
Doch vdeyn
lunckergyn. **M**a
ind donffer o
men wort. **D**
mynsche dan
sal hy vlysslich
selen zo wyne
mit vretgene
apostolen ged
sonder al
de Johannes
vryne ind er

Sal hij mit Ihus gaen
 Iho horen in pretgenen
 Iho helpen ym arbeiden
 Iho deynen ym want hij
 geit. Hij sal mit ym lyde
 Mit ym steruen mit ym
 begrauen werden. Mit ym
 weder opstaen Syen ym
 zo hemel varen Den
 hylgen geist mit den apo-
 stolen vberden. **D**an
 noch leuet Sal hije
 by Maria blyuen als
 Johannes euangelista In
 y: trunuelichen deyne mit
 y: de hylge stede ymgae
 als der hylge geist ingyft
 Dorch vdeynst der edelre
 Ionfferen Maria bys de
 edel Ionffer ouch oppeno-
 men wirt. **V**er
 mynsche dan noch **S**oe
 sal hij vlysslichen arbeide
 selen zo wyuen mit lere
 mit pretgene als de hylge
 Apostolen gedaen haynt
 Besonder als der lieff
 Ste Johannes Der eyn
 deynre Iho eyn kynt

Marien was **H**ys dat
 der suesse Ihus mit Maria
 Iho allen hemelsche heer
 in roefft ind in hoelt Dat
 sonder zuyuel geschyen
 sal. Want hemel ind erde
 sullen vgaen **S**pricht Ihs
 mer myn worde in sulle
 neit vgaen **V**ader ich
 wyl wa ich byn **D**at ouch
 myn deynre da sy **D**at
 om in sal nyemant ver-
 dyessen **V**loch kleyne in
 kyntlichen dese oeffynge
 achten want alle onse se-
 licheit da an bygt **D**at
 wir de leuen iho byden
 Ihus na volgen iho danck
Want wir **O**ber syt
 wa mynschlicher
 frantcheit duck gotz vgesse
 Iho neit altzyt in gelicher
 vuyzicheit in synt **S**o sal ey
 mynsche **D**om Johānem e-
 uangelista **K**atherynam
Sarbara **V**rsula **A**gne-
 tam **O**ff zo weme hij dat
 meiste syncheit halt tzo
 sich nemen Iho geuen.

Ihto beuden syn konynckyn
ne Ihto syn hunkerghyn
Ihm zo verwaren Da by
zo blyuen Ihto zo vullen
wat wir vsonen In mit
gebede Ihto deynst vm sy
zo vdenen **H**es help ons
Hyn knecht **G**ot
Hpi Der mit deser
kynthlicher Iner doch nut
tzer oeffynge bekumert
is **D**er sal syn hertze
duck opheuen zo Ihm in
den hemel **D**a hy in de
hemel regnent Ihto zo per
edeltre conynckynen des
hemels **S**ytzende zo synre
rechtshant Ihto duc al
sus off dynt gelichs spreche
O lieff he **I**hu **H**pi
Hpi Ich weis wail
Dat ich zomael omver
dich byn **D**at ich dir **H**ff
dync lieuer moder mit
sulcher vruntschaff tzo
gewoaget werden **D**at
ich vch alle dage zo mit
dar roeffen **D**ich dragen
leyden **A**zo mit liden Ihto

by mich setzen **I**ch wer
byn ich **D**at ich mynen
lieuen heren zo essen **A**zo
dryncken **L**eyden in der
berge sal geuen **W**ant dit
wer sycher eyne der meist
engelen zo hoge zo ver
messen **D**och byd ich dich
lieue he **H**erwerdiche
dich desen altzen clynen
deynst van dyncre maet
zo nemen **W**ant were
ich in der zyt geweest **I**nd heb
gesyen dat du nocht in
armoet gehat hetz **I**ch
wolde dir alle den deynst
gedaen han den ich ver
mocht hedde **D**ar vm
nu myn lieff he mynen
goeden **I**nd desen omver
digen deynst **V**ur dat
ich in onleden ziden
versompt han **I**nd
blyff alletznt mit myn
Dorch dyn genade **D**u
de op allen steden byn
dorch dyn geweld **D**u
dit ich dich myne here
altznt haue in mynre

in mynre
op allen st
all mynen
ich also v
mael ontf
hlygen Sac
betrouwend
miste myn
betrachet
trouwen v
omverdie
nu volvoer
den myne
ge de ich be
Ihto dich my
also lange a
ansyen in
in deser zyt
spiegel byn
dyn glorie v
mit ich in d
gediget sal
O bet m
in plurari
is **D**at men
in mit re
in de ganslich
ganden lust

in mynre memorien
 op allen steden **Ind** in
 all mynen werck. **He**
 ich also duck ind mech
 mael ontfangen in dem
 hylgen Sacrament **mer**
 betrouwende ^{me} op dyn alte
 milste myne into barm
 herticheit. **Han** ich mis
 trouwen van mynre
 onverdicheit. **Ich** wyll
 nu volvoeren **Ind** volher
 den myne ynliche oeffy
 ge de ich bestanden han
Ind dich myne suesse herte
 also lange als ich leuen
 anspen into beschouwen
 in deser zyt als in eyne
 spegel bys also lange dat
 dyn glorie vschynit. **Da**
 mit ich in der ewicheit
 gesediget sal werden **Amē**
Olt vurschreue ge
 het mach me ouch
 in plurari spreken **Dat**
 is **Dat** men **Mariam**
 da in mit roert. **Item**
 in de geistlichen boeche d
 genaden lyst men **Dat**

Dat de hylge Jongfer **Mech**
 tilois op den dach **Mat**
 uitatis marie sy vraech
 den wat deynst sy yr op
 den dach solde doen **Do**
 antworden **Maria** Sprich
 mit also mench **Aue** ma
 als ich menchen dach in
 mynre moder liue by ge
 west. **He** by mach men
 myrcken **Dat** yr altze
 geneme is dese oeffynge
 also mench **Aue** ma zo
 spreken als yr lieff kynt
 into sy menchen dach op
 ertrych geleuet hanit.
Wat ander dat zo deser
 oeffynge gehoert. **Sal** der
 suesse he **Thūs** wail in geue
 den genen de sich ynent
 hiken he in oeffener. **2**
Is zo myrcken **Dat** ey
 ynliche sele eyne bruyt **yn**
De hant vonyf geistliche
 synne **Da** mit sy ontfen
 get de geistliche gaue want
 mit willen duck zo hoge
 dynge come vut der zyt
Ind mit vlesen dat goet

Dat wort haynt Her vmb
is it ouch van noeden Als
me leset in de leuen Ihu
Dat men nimmer in sal lay
sen zo muel de oeffynge va
der kyntheit Ihu **W**p dat
hy neit gespen in werde zo
vsmeen als snoede mer etz
liche volcomentheit sullen
volgen steetlichen vut zyt

Welch **U**nto stede
mynsche der da denet
syn leuen zo besseren **H**er
sal in dem ersten daer de we
relt snoede achten In desem
daer sal hy oitmoedelichen
mit Ihus neder elymen
Ind hy sal mit ym de erde
vmbwangen als eyn rou
wich mynsche Ind ze eerste
als hy is voutmodiget Sal
hy werden **I**n de anderen

Sal hy werden

Daer als eyn nure geboere
kynnt als in de iaer der pro
fessien Hy sal vmenchuel
digen mit Ihu dat bange
schrien Ind hy sal getroest
werden van der moder
des heren Ihu **I**n desen

Lagen Sal hy in wyge
blyuen Ind als eyn kynnt
neit gerethent werden

In de verden daer Sal
hy leren wail spreken
Ind deynstber syn mit
gespele Ihu **I**n dem
verden iaer Sal hy essen
in sparicheit mit Ihus
Hy sal gewoentlichen syn
mit Ihu op allen steden
myu troest Also sal hy
wassen mit syne heren
gestaret mit eme **W**p
dat hy neit gerynge noch
kychtlich in mirmurete
als hy bekoert wyrt.

In de vionften daer Sal
hy bewaren syn synne
zo gode **H**e hant **D**at
werk sal geordinert
syn **H**er voess in sal
neit ergerende syn

In de sesten iaer des al
ders xpi Ind ouch syns
alders Sal hy sich oeff
nen mit wercken der
mildicheit Hy sal doen
de wercke der lieffden

Inde ses wercken der
 barmhertzicheit **I**nde
 seuenden Jaer **S**al hy
 ouertreden de onduelcheit
 Hy sal hauen de gracie des
 hylgen geistes Hy sal gae
 mit Ihu Hy sal ym alwe
 ge dyenen **I**nde viij
 Jaer Sal hy gerne leren
 de acht selicheit zo volgen
Inde ix Jaer sal hy na de
 acht selicheit zo gevoeghet
 werden den engelen
Inde x Jaer als affgeno
 men is de misdact Sal
 der knecht xpi Ihu sich
 vlyssigen zo den geboden
Inde xi Jaer Sal eyn
 knecht xpi got lieffhan
 bouen all dyngen anbede
 into ym den zeynde geuen
 Meit alleyne Mer ouch
 den driueldigen into eynige
 got anbede into bekennē
 into sich ym also ouer ge
 uen Sele into lyff ym be
 uelen na de als Ihs godae hait
Inde xij Jaer sal hy ouer
 gaen dat zwide gebot

Ap dat hy neit den neeste
 into de vruide lieff in hane
 mer ouch den viant **I**nde hy
 sal steethen vur in bydde
Inde xiii Jaer Sal hy ouer
 gaen dat derde gebot **A**p
 dat hy neit alleyn de aldere
 ere **I**nde in in allen dyngen
 gehorsam sy mer ouch den de
 eynueldiger synt dan hy
 als Ihus der neit alleyn ge
 horsam in was synre lieue
 moder into Joseph Mer ouch
 Cayphe into den andere schryft
 wyseren gehorsam is geweest
Inde xiiii Jaer Sal hy ouer
 gaen dat vierde gebot **A**p
 dat hy neit alleyn ouel in
 sal sweren Mer ouch in sal
 neit beueren **I**nde syn rede
 sal syn Ja Ja Meyn Meyn
 Hy in sal neit me dorren
 spreken Hy sal eyne ande
 ren gelouuen **D**at hait got
 der he geboden **W**eistu wail
 wat gesacht is den alden
Du in sals neit sweren
Inde xv Jaer sal hy sich
 vlyssichen zo gelebzeren

Ind zo vyzen de festen **H**y
dat hy laesse de ydel snoede
wercken **H**y sal doen goede
hylge wercken. **H**y sal be
waren syn zonge **H**ende
ougen **A**lre meiste in festen
In Sabbaten **I**nd gebruych
en gueder heylsamer dinge
Ade xvij Jaer **S**al hy sich
blyssichen **S**ich aff zo zeyn
van scheedlichen worden
Want der vsmeeti syn zo
ge zo bewaren **H**y mach
lychtlichen doerslach doen
Want ons lieff he neit al
leyn in vthode neit zo doede
Mer ouch neit alleyn omver
dich zo spreken **N**och zorn
zo dragen **N**och geck zo sage
Adem xvij Jaer **S**o in
salstu geyn dyuerrey doen
Wer in sullen neit sweren
noch stelen dat goet gerucht
off ere eyns anderen **N**och
inden dingen de gots synt
in sullen wir neit ydelich
glorieren off vruweren
Wff roem **I**nd ere suecken
Ade xvij Jaer **S**ulle wir

geyn ouerspill doen.
Noch mit selen **N**och
mit licham **N**och mit
hertzen **W**ant de alleme
der eyne vruwe ontfeu
get zo roeren in sundicht
Mer ouch der sy begert
Wertzoernt got de heere
Ade xvij Jaer **S**ulle wir
blyssich syn ontgan nye
mantz zo dragen vassch
getzuych **W**er in sullen
nemant veruloechen.
Noch nemant benyden
Wp dat wir verwynen
Ind nyet verwonen in
werden **A**lleyn mit der
lydsamheit sullen wir v
wynen in allen dingen
Ind wir sullen gedencke
dat xps is valschlichen ge
wroegt **I**nd mit onrech
ter sentencien is zo dem
dode vdoempt **I**nd van de
vken den bespot **Y**nes
zo eyne exempel.
Ade xvij Jaer **S**altu
dich blyssigen neit tzo
begeren **I**nd alle de dinge

He. der werelt zo geho-
ren zo vergessen **N**och
ydel glorie **N**och nematz
ere zo begeren **I**st dat
wir na willen volgen
xpo onsem gesontmecher

A de xij Jaer Sullen

wir de swachen **I**nd
kranchen dyenen milde-
lichen **I**s ons eynants
beuolen **H**aynt wir ym
neit zo geuen **S**o sulte
wir ym den goeden wil

Adem xij **C**len geue

Jaer **D**en hungerigen
zo spysen **D**en doersti-
gen zo drentken **D**e
susterliche straeffynge
mach vstaenden werde
by dem brode **I**nd de troef-
tynge by dem wyne

Adem xij Jaer **D**e
geuangen zo vloesen **V**a
de exempel xpi **D**er ons
vloest hait mit syne
werdigen blode **D**at is
zo byoden vur all myn-
schen leuendige **I**n dode
Ind sonderhechen vur de

Selen in de vegeur **I**nd
vur sundige mynscher

Adem xij Jaer de nach-
ten zo cleiden **I**nd want
wir neit geue in moegen

So sullen wir mitlyden
hayn mit den armen **I**nd
sullen begeren dat in gege-
uen werde van den ande-
ren **D**at wir neit geuen i moege

Adem xij Jaer **D**e pyl-
grym zo ontfange **D**at

is dat wir ontfangen sul-
len xpm der vsmect is
van vil mynschen **I**nd
wir sullen in dat bedde
vns hertzen **I**ym legem

Want der suesse **I**hus in
begert neit eynen sal **N**och
eyn gulden dach **M**er hy
begert eyn gerechtuerdich
ind volcomen hertze zo herberge

Adem xvi Jaer **S**al hy
de doden begraue **I**nd schrie
mit den schrienden **I**nd be-
druefft syn mit den be-
drueffden **I**nd alleyne tzo
schrien vni den doet der
sunder **I**nd sich zo vblide

Van der selicher ruste gots

De graue der hylgen in
moegen witheit zo graue
dragen So sullen wit noch
tant doen dat besser is.

Dat is dat wit vlyssich
sullen syn zo dragen de
sotten In de vkerden In
de krancke mynschen In
dat is besser dan zo drage
de lichamen der doeder.

In dem xvij Jaer Sal hy
an nemen de vier Karde
nael duetsden In dem
ersten gerechtuerdicheit.

Du sals dich vlyssigen al
gerechticheit zo vullen
Also dat du gehorsam sals
syn den ouersten In ere
bewyssen dyne gelichen In

onderwylen ontwyche de
In dem xvij Jaer **C**onge
Meessicheit **D**u sals dich
vlyssigen dich aff zo trecke
In dem allen dyngē dat mid

del zo suecken **V**an der spij
sen in is nyemantz waill
eyn maess zo geue **E**uer
dit zo bewaren dat men

heit suecken in sal menich
erley spijse **N**och hy in sul
heit begeren eyne sue
sicheit **H**y sal ym laessen
genoegen mit gemeynre

In dem xvij Jaer **S**pijse
Sturckheit **H**e van sal
hy haue dat exempel xpi

Der driuerff van de vi
ant bekoert wart **M**er
heit verwonen **A**lso sal
tu ouch alle becozyngen

menlichen weder stant doe
Vlee de werelt **D**at see
dat vleisch In dem bede got

alleyn an dy nen heren
In dem xvij Jaer **W**ysheit

De eerste wysheit is
den rycken heit zo ont
furten **D**e zweide zo

geuen de dyngē de du
besytz **A**ls hy gebode hat

De derde is **D**e werlt zo
voerten **D**at is sich zo
veruernē van der werlt

De viij is **I**n der intgā
wordiger genaden tzo
blyuen **D**e vionfte de

sunten zo beschien.

De eerste
van so
ten
zo w
De vi
dat hy
zo be
er zo
vulre
konst
in der
dat o
zo bes
is we
gen vo
De
ze h
lichen
it zo
In dem
wesen
den wil
wordige
wurck
in der
In dem
mit dor
de doch

He leste sich aff zo zeyn
 van sorgen dorch de ouer
 sten **D**e vij verdeynst
 zo wyuen in der zyt
De vij wijsheit is
 dat hy vgnadert haut i
 xpo zo bewaren **D**e
 ix zo heyschen hulpe
 vylre hylgen **D**e x
 wijsheit zo volherden
 in der genaden bys in
 dat ende **D**e xij got
 zo beschouwen. **D**it
 is we men dat lieff knut
 gen voeden **I**do beware sal

Der dat lieff kyt
 bygen suegen wilt
Her sal syn her
 tze kyren van allen lyf
 lichen dyngē **I**do kyren
 it zo gotlichen dyngen
Ido zo betrachtongē vā
 desen **H**er vnn onfank
 den willen **I**do dese intgā
 wordige goust vnr dat
 werck dat vsynipt is
 in der vurgangente zyt
Ido bliff steetlichen by
 mit dorch de genade **D**
 de doch nimmer aff in byss

Dorch de macht **H**er dat
 ich dich mynen heren alwe
 ge in gedachtenis vnr my
 nen ougen hauen in eyne
 eicklicher stat **I**do in eyne
 eicklichen wercke **W**ilche
 ich degelichen we wail dat
 ichs onverdich by ontfū
 gen in de hylgen Sacrame
 te **D**a van betrouwende
 me van synre alre mylster
 lieffden **D**an misshoffende
 van myne onverdicheit
Ich sal volbrengen my
 begonte ynichheit deser oeffy
 gen **I**do wil dich myne al
 ren suesten heren also lange
 als ich leuen sal dorch ey
 nen spegel ino gelichenisse
 beschouwen bys also lange
 dat dyn glorie vschynen
 sal mit wilcher ich in ewich
 eit gesediget sal werden.

Du sal dese deynre
 xpi volkentoch syn
Ido hy sal ym by staen als
 eyne cleyn voeder syne
Ihu **I**do also in sal hy in
 neit laessen bys na synre
 xij vaeren **I**do vort an

mit ym mit alle der ge
naden into dreychden sal
hy ym dyenen getrouwe
lichen bys an syn **xxx** Jaer
into hy sal sich oeffenen
mit eme in eyne eicklich
en Jaer mit eyne nūwer
duechden into in dese laere
der moessicheit xpi ihu
want hy mit ym hait de
engel des groessen raetz
Sal hy abwege mit eme
sprethende mit eme suet
kerde raet into hulpe in
alle syn noetdorfficheit ym
syn heyl van ym heyschen into hy
sal hauen van eme onder
wijfynge into hy in sal neit
ver sagen deme der milde
lichen byddet want der
sich seluer gewerdiget
hait sich zo geuen Der
sal lychelichen geuen allet
dat onder ym is **¶** Alsulch
knecht xpi **¶** Gestarckt mit
hoffen **¶** Geuestiget mit ge
louuen into ontfergt mit
der mynen syns here ihu
xpi **¶** Hauende ihu in sal hy

neit vyl anders heyschen
Mer hy sal ouch ynentlich
en bydden vur syn mit
susteren into alle de hylge
kyrche into alle getrouwe
selen leuentigen into dode
into hy sal sich zomael ouer
geuen synne gotlichen wil
len **¶** Zom lesten inden
dzyndacren Sal hy hoere
synne here ihu mit den
anderen pretgende **¶** Hy
sal ym helpen wandelen
Hy sal mit ym volgen
into vernen ym **¶** De inhalt
der euangelien sal hy leere
Hy sal mitlyden hant mit
dem lydenden Hy sal ster
uen mit de steruenderen
Hy sal begrauen werden
mit dem begrauenē Hy
sal opstaen mit deme der
opsteit Hy sal geleyden
den opvarenden heren
mit den ougen syns her
zen Hy sal heyschen into
beyden den hylgen geist
mit den apostolen
¶ Dan na sal hy by staen

Der hylger Jonssere Ma-
 riam bys dat sy zo hemel
 geuaren is **D**air na
 sal hy ansvyen dat hylge
 leuen **I**nd louelich v'schei-
 den der hylgen **I**nd hy
 sal sich vlystigen dar na
 zo leuen **I**nd zo steruen
Hij sal beschrien de ge-
 brechen der mynster **H**ij
 sal vutsvyen den dach des
 ordels **H**ij sal lieffhauen
 de zokomst syus heren
Ihu xpi **I**nd hy sal sy be-
 geren **I**nd neit outfurdē
Ind also wail mildelich
 en leuende **S**al hy yn-
 nentlichen volherden
 bys zo dem ende in dem
 deynst gotz **I**hu xpo
Ap dat hy moege ont-
 fangen zo loen dat ewi-
 ge leuen **I**nd crone der
 glorien **w**ant xps is in
 der glorien gotz des va-
 ders **W**da sal syn deynre
Ouch syn **S**o als hy ge-
 loefft hait syne deynres
Is zo myrcken om dese

intganwordiche materie
 als um de oeffynge **I**nd
 dat leue **I**hu **I**s it dattu
 v'stoenta de offenbaryn
 genade dat dich got roefft
 zo hogen dyngen **D**er
 vader weder haue wilt
 synen son **W**an wilchen
 du in gebeden hatz **A**p
 dat du soldes got anbede
 in de geist **I**nd in der waer-
 heit **W**an in saltu in neit
 lange weder staen mit v
 hardem gemode **N**och
 ouch zo hantz dat angeha-
 ue laessen **M**er proeff zo
 hantz erst den geist **D**er
 ansulche dyngen anbren-
 get **E**ntwer off hy van
 gode sy **I**nd gebruych des
 raetz des groessen raetz
 mans van yrem bruytgo
want sy sijn syne wonder-
 liche schoenheit onder der
 roeden des schyns **S**ij
 hoert syn susses geluyt
 onder dem worde dat
 vleisch worden is **S**ij
 smacht syn wonderliche

suessicheit onder der roede
der roeden der wysheit
Sij rucht syn wonder
liche suessicheit onder dat
wort da hy mit in dat
hertze spricht Sij roert
syne groesse genoethlich
eit Dat wort dat licham
lichen in ons woent Dat
sich van ons best antaste
Indo kussen doch de berne
de myne Nu mochtet du
spruchen we mocht ich dit
begryffen **W**ff we mocht
ich zo sulcher groesser
vriantschaff nuns gotz
comen **W**ff wat mocht
mich dat zo brenge Ich
byn doch eyn sundich my
sche **W**ff arm van vdeynst
Dnther geyn mynsche
in mach also gerynge
Indo also vrolichen zo de
ser genade comen **D**an
alleyn der mynsche der steet
lichen vngest Indo wan
delt mit dem leuen **W**ff
Indo mit **I**hus alle ydelheit
deser werlt best Indo alleyn

mit **I**hus vnu ploet zo
gaen **W**ff der weyn
wal we hyllich dat it is
van **I**hus zo dencken
we suesslichen steetlichen
zo spruchen we genueth
lich van **I**hus zo lesen
we goet **I**hus starklich
zo begeren **I**nd steetlich
zo suecken we vrolich
in zo bynden we lustich
mit **I**hus **W**ff by **I**hus zo
wonen we troestlichen
mit ym zo spruchen we
geistlichen ym zo volgen
we lustich in we suesse
it is **I**hus zo volgen **I**nd
zo vnu vange **I**nd tzo
kussen wat genade dat
is he zo suachen we suesse
dat hy is **I**nd her na e
wentlichen zo gebruyche
Wff mynsche nu
wilt werden eyn
deynst **I**hus **B**er sal
in de eerste iaer synre bekyn
rynge **S**la de dat hy eyn
gemeyn byget gedae hant
Ind syn sunden na synre

136

Vmoegen beschouwen
A dem hylge Aduent als
de hylge kyrtche synget
O Sapientia **V**in zo
erweruen de gotliche ge
nade into hulpe **D**an sal
hy den almachtige vād
inroeffen mit de worde
Salamonis ind sprach
en **S**ijff mit hē de be
sytzerse dynis stoeles
de wyssheit **D**at sy mit
mit sy vut nūr arbe
de **O**p dat ich wyssē
war alletzyt vūr dit ge
neme sy. **I** tē **M**āne
dā **I**hs gebozē is sal hy dat
erste into dat zwerde **V**aer
synē herē **I**hū visitere
ind suecken in in de schoes
synre lieuer moder **I**nd
inder crybbe. **I**nd sich duck
ynentlichen geuen zo **M**a
riam der lieuer mod' gotz
Ind y: ind yzme lieue ky
de oitmoethichen zo dyne
Mer in de derde **V**aer als
dat lieff kynt **I**hs vntspcent
is **S**o sal hy in ynentliche

Vader into moder heysche
into bydden **I**nd noch eyn
off zwei **V**aer alzyt in sy
nen arme dragen **M**er
in de vuyfte ind jeste **V**aer
sal hy in by der hant mit
sich an allen enden leyden
Mer in de seuende **V**aer sal
hy ^{mit} in wss egypten zeyn
Dan vort bys an syn ry
Vaer sal hy ym alzyt als eyn
schoylmeister sozchuedich
na gaen synre Joncker
Ind heren **I**nd als hy in
in de ry **V**aer vlozen hant
Sal hy in mit der lieuer
moder **M**aria steechtichen
suecke als eyn vsumliche
deynresche. **D**e vze heren
ouel verwaert hant byss
hy in vnydet **D**at sal hy
ouch doen vūr into nae
also duck als hy in vlyst
Ind alle is it **D**at hy al
sus allentzelen into alle
Vaer na de ander synre
inwendigen mynschen
Der in eme vernuuet is
in synre bekzyonge synre

Ihm altzint vut ^{syne} ougen zo
hauen Alwege ind op alle
steden hauen sal van dem
seluen alder ind groesse ic
So sal hy doch de gemeyne
feste der bylger kyrchen
Natiuitatis Circumscio
nis Epiphynie Ind and
festen vyl ymentliche begae
Op dat hy eruullen moge
off hy eyt vsoemyt off zo
kleyne op den festen gedae
hait. **I** Aē off noch eyuch
mynsche dese oeffynge neit
angenomen in hait in de
ersten off ij. **O**ff in **O**ff
in iaer ic. **O**ff vny iaer
syne pffessien. **D**e mach al
le dese iaer in eyne iaer
erhoellen als vurs ies.
Ind syne Ihm op alle stede
by sich haue Ind ym getru
lichen ind vrumliche dpe
nen in allen wyngē ind in
uoede als eyne and Joseph
bys an syn alder. **I**nd off
it geuyel dat hy vā dem
duuel mach lycht bedroge
woerde. **D**at hy eyne zyt

off luyen. **W**ant hy sal
vyl affkyrens getoelen.
Dan sal hy rouwe han
Ind dan vyl getrouwelich
er syne heren dyenen
dan hy vut had gedaen.
It dat hy zo choer geit.
Do sal hy syne Ihm
Off Mariam mit sich
leiden. **V**ait hy sich slaesse
So sal hy in an syde lege
dat hy in betruede.
Sytzt hy an der taesse
len. **S**o sal hy Ihm off
Mariam noeden. **D**at
sy mit ym essen. **V**ant
hy steit vut der duyze
Ind klopt. **I**nd wer ym
opdeit zo de wilt hy in
gaen ind essen. **S**ent
hy zo de Colloquiū off
spacieren. **O**ff sal hy
zo raede gaen. **O**ff eyt
anders doen. **H**y sal Ihm
In Maria onaffscheide
liche by ym han. **V**ant
in de choer sal hy han
dorch yz mitgramvordicheit
ynicheit. **I**n der taessele

meessicheit mid bescheidenheit
In de bedde reynicheit into beschyyminge
In de Colloquio Dedictet off vursichticheit mid behoetheit der worde
 want hij dat wort des hemelsche vaders als ihm bij sich hait
In de raede sal hij hauen noettruffige onderwysinge
In verdriess sal hij doerch ihm troesti mid vlychtynge ha want syu by wesen in hait geyn bitterheit noch vdris
Ind mit der koerte hij hait in al syne wercke doerch ihm eyn genaden rijke vursichticheit into milde schyckonge want in ym woent volheit der ewiger wysheit
W sal ey getrouwe deynre xpi syn scholderen onder doen Ind ihm drage noch syn kinkergy neit van ym werpen noch verdriess han in synen bende want syn ducke is susses

Into syn burde is licht Men de in kesshant
Hy sal dat heff ceyne kintgen dra gen als Cristofferus into sich neit vronderen van syne swaerheit als hij mer me van synre suesser lichticheit want hij draget den der alle dynck draget
Hy sal syne kinkergy na volgen als eyn schoylmeister ind nyzken syne ganck want alle syn wege synt suuerlichen ind syn voesspade synt vreedsam
Hy sal hore syn hoymich vlyessende mitspraethe want hoymich in mylch synt onder synre zongen
Ind syn wisspraethe is susses
Hy sal luytere na syne inweidigen geruyne wat hij neit zo de horen mer zo de hertze syns knechts plect zo spreken
Want dat licht der waerheit blyuende in de hertze syns getrouwe knechtes spreit troestlichen her wiss van

buysen **A**le ridyen van
deser **C**ontemplacien sich
bewysende de begerenden
into begerlichen gescheffenis
Doch alwege mit volco-
mente into onbegryfflicher
into aller suuerlichster ge-
daente **H**er vni sich oeffe-
de in desen sal hy myrke-
den schoensten vur de kyn-
deren der mynschen **I**hm
kym wes suuerlicheit de
son into maen sich vwon-
deren **H**ij sal beschouwen
syn vroeliche aengesichte
in wilchen de engelen be-
geren zo syen **H**ij sal sich
vionderen syns engelsche
habytz in eyne gulden
cleyde **I**nd in gulden sue-
men vntdaen mit mench-
en kume verue **A**deleit
mit de als mit de cleyde
Hij sal genuethde ha in
sime alre genaden rycher
mynscheit **I**nd sal doch steet-
lichen enverdelichen be-
naeren syn alre want aff-
tichste gotheit **V**an wes

swaerheit hy neit wes
dzuct in sal werde van
sime heymlichen deynst
sal hy dickwyle dit gebet
wederhoellende spreche
O **H**e **I**hu xpc **S**ebet
Ich weis wail dat
ich alre onverdichste by
dat ich dit zo geuoeget
sal werden mit alsulcher
groisser heymlicheit dat
ich dich sal dorre degeliche
zo mit roeffen **D**ich dra-
gen **D**ich leyden **I**nd dich
laeden in mich vmesen
dich by mich zo setzen
Doch wer byn ich **A**ff
wilch synt myn gernchte
dat ich myne here sal
geue voedyngge kleydyngge
Ind herberge want sich
erlichen dese heymlicheit
were hoge zo vmesse eyne
o hochster engelē **M**er
doch byd ich dich **D**attu
dich gewerdiges zo ontfan-
gen de goust va dyme
knecht **W**at hed ich geweest
in der zyt dymre behoeff

licheit **I**nd
du alsulche
brech litz
dit dese
de ich vmo
bewist **A**
kynge **V**
dit kint ge
moesse ym
bryste **I**t
vredde so
sche wane
neit me oc
in ver
O **A**ff d
cetz
sal altant n
lyffen wil
na de word
sprach xps
fynse dat ic
beinge de n
vaders der
O **A**ff da
gen d
Her sal bed
wicheit **I**nd
dit dym my
syn ewige g

licheit **I**nd hed gespen dat
 du alsulcher dyngen ge
 brech hetz gehat Ich hed
 dir dese **I**nd alle dyngen
 de ich vmocht hed gerne
 bewyft **O**ch myn here
 kyntge want de mod de
 dit kynt generen sal **W**e
 moesse ym dick byede de
 buyrste **I**t in wart nye
 duechde so sues de myn
 sche wane sy d' mynsche
 neit me oeffnen in wilt
Dij in vergae va yr selu
Och dit lieff kyntge
 eetze wilt **W**e
 sal altzyt wyrcke na de
 liefften Willen gotz **I**nd
 na de worden xpi **A**lso
 sprach xps **D**at is myn
 spuse dat ich doe mid vol
 bringe de wille myns
 vaders der mich gesat hant
Och dat suesse kynt
 gen wyege wilt
We sal bedencken sy e
 wicheit **I**nd syne zytlich
 eit **S**yn mynscheit **I**nd
 syn ewige geburt **I**nd sy

onsterfflicheit **I**nd syn sterff
 licheit **I**nd we hy ewich gewest
 is **I**nd sal ewentlichen syn
 an ende **A**lso geit dat wy
 gelgen op an eyne ende **I**n
 an de andere geit it neder
Och mysche sal de lieue
 kyntgen syngen de loue sen
 ge **W**e ander senge heysche
 klage senge **I**nd senge der
 troerichheit **A**lso sanc **D**a
 uid do hy sprach **H**eliserere
 mei deus **U**te dese sanc
 haynt alle de gene gesonge
Ind sullen ouch alle de gene
 syngen de in de hemel synt
We in de hemel geuare synt
In ouch noch waren sullen
Wat sy behoue alle der bar
 herticheit gotz **A**lso sanc
 der scheger an de cruce do
 hy sprach **H**e gedenck myre
 also koemp in dyn ruych
Also sanc ouch der offen
 baer sunder **D**er hynder
 der duyre stont in de tempel
Here byss genedich mit
 armen sunder **D**ese senge
 hoert gerne de bylge gloriose

y nat roed
 werde van
 den deynst
 vyle dit gebr
 inde spreke
 ju rpe **S**cher
 vris wail dat
 verdichste by
 zo geuooget
 mit alsulcher
 ulicheit dat
 doore degelike
 en **D**ich den
 den **I**nd die
 ich vmoest
 zo setzen
 yn ich **A**l
 myn gericht
 ne here sal
 ge kleydyng
 want sych
 heymlicheit
 o vmoest
 engelc **W**e
 die **D**aet
 ges zo ont
 va dyne
 hed ich gew
 myr behoef

Hooge **H**rueldicheit **I**nd de
se senge hoert gerne dit
gebenedide suesse kynt **I**n
vlyst den v: sinnen **D**e
dese senge gerne syngen
Oer dat kyntgyn be
snyden wilt **I**nd offe
ren in den tempel **I**nd ley
den in **E**gypten lant **D**er
besmit dat kyntgyn **D**er
it wiserwelt vur allen
creaturen **I**nd syn lieffde
zomael an it lait **I**nd sich
seluer ouch besmit vā alle
oueruloedigen dinge **D**er
ougen behoet sy **D**er
worde meessich **D**e beger
ten reyne **I**nd kuyssch **I**n
de gedanken hyllich **I**nd
hemelsche **A**lso besmydet
men dat lieff kyntger
Oer offert dat kynt
in den tempel **D**er
gode alle dnyngen opdra
get **I**nd danckt ym alles
goets dat ym got gedaen
hait **I**nd mit begerten **I**nd
ynicheit vruchtlichen ont
fenget van gode beyde

Soyr **I**nd sues **I**nd der in
allen wercken nest in
sueckti synē nutz **D**ond
gotz loff **I**nd ere also of
fert men dat lieff kynt
Dan vlyet men mit
dem kyntgen in
Egypten **W**āne der my
sche syn goede wercken
verbyzget vur den luy
den **D**at hy neit geloest
in werde van den luy
den **I**nd geyne **C**reatiure
in hest comen in syn
hertze **I**nd syn heymlich
ent **I**nd ymicheit gode al
leyn offenbaert **W**ant
herodes beduydet ydel
ere **D**e sal der mynsche
myden **I**nd vlyen **D**ff
hy dat lieff genuethliche
kyntgyn **I**hus neit ge
doet in wilt hauen **I**nd
geistlichen altzint in sy
me hertze hauen wilt
He endet **D**e **D**essyn
ge van der seliger **J**ouste
ren **M**arien **I**nd vren
lieuen kynde **I**hesus